

CUBES

GEO-CUBE, GEO-CUBE mini & H-CUBE

Eine Einführung

*„Jede hinreichend fortschrittliche Technologie ist
von Magie nicht zu unterscheiden“*

[Arthur C. Clarke]

Inhaltsverzeichnis

I.	Grundlagen der CUBE - Technik	1
1.	Die wissenschaftlichen Grundlagen der Erfindung	1
2.	Die Wirkung der Cubes	2
II.	Zusammenhänge von Kräften	4
1.	Geo-Smog und seine geopathischen Effekte	4
III.	Anwendungs-Hinweise für den GEO-CUBE	6
1.	Funktionsprinzip.....	6
2.	Anwendung des GEO-CUBE	7
3.	Energieversorgung	7
4.	Häufigkeit der Anwendung	7
5.	Standort des Geräts	8
6.	Ergebnisse der Anwendung des GEO-CUBE	9
IV.	Anwendungs-Hinweise für den GEO-CUBE mini	10
1.	Anwendung des GEO-CUBE mini.....	10
2.	Energieversorgung des GEO CUBE mini	10
3.	Wirkungsweise	10
V.	Anwendungs-Hinweise für den H-CUBE.....	11
1.	Informationen zur Einführung	11
2.	Anwendung des H-CUBE	12
3.	Energieversorgung des H- CUBE	13
4.	Anwendungsmöglichkeiten der H-Cubes	14
a.	Einfache, unspezifische Anwendung	14
b.	Spezifische Anwendung mit hoher Effizienz	14
5.	Wahrnehmungen während der Anwendung	14
6.	Zwei unterschiedliche Schmerz-Signale	15
7.	Die Strategie der Anwendungen	15
8.	Anwendung mit dem H-CUBE bei anderen Personen	17
a.	Erste Behandlung	18
b.	Entgiftung	18
c.	Akut-Anwendungsmöglichkeiten	19
d.	Periodische Anwendungen	19
9.	Zusammenfassung	20

I. Grundlagen der CUBE - Technik

Das neuartige Verfahren zur Messung von Elektromagnetismus, genannt *Torsion Semiconductor Technik* (TsT; Torsions-Halbleiter-Technik) bildet die Grundlage der CUBEs Entwicklung

In achtjähriger Forschungsarbeit haben wir¹ herausgefunden, dass es eine besondere Form von Elektromagnetismus gibt, die eine sehr wichtige Rolle im lebenden Organismus spielt. Diese besondere Form von Elektromagnetismus wirkt wie eine Raumharmonisierung. Um die Wirkungsweise zu verstehen, betrachten wir folgendes Beispiel.

1. Die wissenschaftlichen Grundlagen der Erfindung

Genau wie ein Metalldraht sowohl mechanische Schwingungen als auch elektrische Impulse weiterleiten kann, funktioniert **Elektrizität auf zwei unterschiedlichen Ebenen**. Wir kennen und nutzen die **einfache Form einer Ebene**. Sie ist in unserem Leben allgegenwärtig und in der Physik erklärt: – **der elektrische Strom**.

Auch **in unserem Körper** und in den Nerven fließt ‚**Strom**‘. Dieser unterscheidet sich vom herkömmlichen elektrischen Strom durch eine ‚**biologische Komponente**‘.

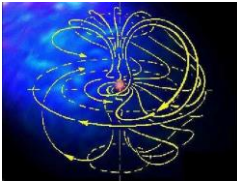
Diese **höhere Form der Elektrizität** spielt eine Schlüsselrolle im lebenden Organismus. Ein Versuch, diese höhere Form zu erklären, liegt in den neueren quantenphysikalischen Erkenntnissen.

Hier liegt die Essenz der *Torsion Semiconductor Technik*.

Früher war diese Form des Elektromagnetismus nur Theorie, obwohl sie in den Elektromagnetismus-Gleichungen von Maxwell bereits vorkam. Es gab weder eine einfache Methode, diese Elektromagnetismus-Form zu produzieren, noch ein Gerät, um sie unmittelbar zu messen.

Es ist uns nun nach langer Forschungsarbeit gelungen, die technischen Voraussetzungen für die Anwendung dieser **höheren Form von Elektromagnetismus - der Torsionsform** - zu schaffen. Wir haben ein neues Phänomen im Zustand der Feststoffe entdeckt, seine Bedeutung für die Biologie untersucht und seine Anwendbarkeit in der Praxis ausgearbeitet.

¹ Mit „wir“ sind die Entwickler und Hersteller der Geo- und H-Cubes gemeint



Die Torsionstheorien gibt es schon seit mehr als einem halben Jahrhundert; sie gehen auf die Einstein-Cartan-Theorie über Torsion und Gravitation zurück.

Die CUBES beruhen auf diesen Theorien und Technologien.

2. Die Wirkung der Cubes

Mit Hilfe einer **quantenphysikalischen Schaltung** wandelt die Tst-Technologie **herkömmlichen Elektromagnetismus in einen Elektromagnetismus der höheren Ebene** um, man könnte sagen, **in die kosmische Verbindung des Organismus**.

Dadurch wird eine **verbesserte Ordnung** geschaffen. Vor diesem Hintergrund treten die Vitalfunktionen in eine engere Verbindung mit der kosmischen Intelligenz, die sie harmonisiert. Im Allgemeinen wird die Gesundheit gestärkt, alle Organe arbeiten besser, **Heilungsprozesse laufen schneller und geordneter ab**.

Die Erzeugung von Elektromagnetismus der höheren Ebene ist nichts Unnatürliches. Sie läuft im Rahmen verschiedener physiologischer Prozesse bei Tag wie bei Nacht ständig ab. **Höherer Elektromagnetismus** entsteht jederzeit im Rahmen **chemischer Umbauprozesse in den Mitochondrien**, bei der **Proteinsynthese** oder bei der **Verdauung** (die Liste könnte noch lange weitergeführt werden). Ohne ihn wäre das intelligente Gleichgewicht bald gestört.

Warum also ist es gut für den Organismus, wenn man ihn zusätzlich zu all dem mit einer Extrazufuhr Elektromagnetismus der höheren Ebene versorgt?

In der Regel vermögen lebende Organismen (mit Ausnahme von Yogis, Heilern und Menschen, die zur Tiefenentspannung in der Lage sind), höheren Elektromagnetismus nur durch molekularchemische Transformationsprozesse zu gewinnen. Diese Prozesse laufen so ab, dass beim Umbau eines sich auflösenden Moleküls oder der Bildung eines neuen Moleküls eine Einheit Elektromagnetismus der höheren Ebene erzeugt wird, die das betreffende Molekül durchdringt. Damit so eine Magnetismus-Einheit entstehen kann, muss sich ein neues Molekül transformieren. Darum ist die **mögliche Durchdringung eines Organs mit höherem Elektromagnetismus durch chemische Umbauprozesse begrenzt**, da jede **Entstehung eines neuen elektromagnetischen Impulses mit der Entstehung eines neuen Moleküls verbunden** ist.

Bei **jungen Menschen** stellt das **kein großes Problem** dar, weil der **Umbau** und die **Neuentstehung eines Moleküls (Zelle)** auf natürlicher Weise **rasch** und **häufig** ablaufen. Mit der Zeit jedoch nimmt der im Organismus durchschnittlich vorhandene höhere Elektromagnetismus immer weiter ab. Die körperliche Substanz scheint immer mehr von ihrer höheren Intelligenz einzubüßen. Dabei ist es nur die **kosmische Verbindung**, die

schwächer wird, wodurch die **Regenerationsfähigkeit der Zellen abnimmt**. In allgemeiner Übereinstimmung sprechen wir dann von **Zeichen des Alterns**.

Nach dem **5-Ebenen Heilmodell von Dr. Klinghardt** könnte man es so ausdrücken, dass der steuernde Einfluss der 5. Ebene, der göttlichen Schöpfungsebene, im Laufe des Lebens immer weniger in andere Ebenen „durchdringt“. Die Ursachen dafür kennen wir auf den verschiedenen Ebenen:

- Gifte, Biotoxine durch Keime, Mangelerscheinungen von Nährstoffen auf der 1. Ebene
- störender Einfluss auf alle Funktionen im ANS durch hochfrequente Strahlung (E-Smog) auf der 2. Ebene
- lebens einschränkende Überzeugungen durch ungeheilte Traumata auf der 3. Ebene
- blockierende Einflüsse durch verletzte Ordnungen im Familiensystem auf der 4. Ebene.



Die CUBE-Technologie bewirkt durch die ergänzende Zufuhr von höherem Elektromagnetismus, dass die kosmische Verbindung der Körpergewebe wieder in ihre ursprüngliche Ordnung zurückkehrt und sich je nach gegenwärtiger Verfassung des Organismus in Richtung der höchstmöglichen Ordnung zu verändern beginnt. In unseren Worten ausgedrückt: die CUBE Technologie hilft uns, den steuernden Einfluss der höchsten Schöpfer-Intelligenz auf der 5. Ebene wieder hinunter in die 1. Ebene des physischen Körpers zu bringen.

Jede CUBE-Behandlung unterstützt die Selbstheilungskräfte, ersetzt jedoch nicht die ärztliche Behandlung!

II. Zusammenhänge von Kräften

Zusammenhänge zwischen geopathischen und geosphärischen Kräften

1. Geo-Smog und seine geopathischen Effekte

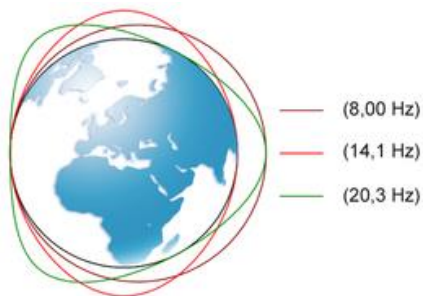
Ein Zusammenhang zwischen geopathischen Effekten und der Gesundheit ist schon seit Jahrhunderten bekannt. Da es bisher jedoch nicht möglich war, den Mechanismus dieses Phänomens wissenschaftlich zu beweisen, spinnen sich viele Mythen und Legenden darum. So manche innovative (und mal mehr, mal weniger qualifizierte) Idee wurde vorgebracht, wie man den schädlichen Auswirkungen vorbeugen könnte, und sie alle hatten eines gemeinsam:

Sie setzten bei den störenden Kräften an, die an der Entstehung von Krankheiten beteiligt sind.

Wir beobachteten, dass die meisten verfügbaren Geräte, so vielversprechend sie auch schienen, nur mäßige Ergebnisse lieferten, obwohl sie die schädlichen Zonen messbar und erfolgreich eliminierten. (siehe Szóke, L.; Tóth, T.: A Pass to the 3rd Millenium)

Nach unseren Erkenntnissen sind **geopathische Kräfte an sich nicht schädlich**, sondern förderlich für die Gesundheit und es wäre daher passender, sie als **geosphärische Kräfte** zu bezeichnen.

Die geosphärischen Kräfte sind von vielfältiger Natur. Dazu zählen Effekte, die sich mit herkömmlichen Geräten messen lassen. Ein bekanntes Beispiel sind die sogenannten **Schumann-Wellen**, die elektromagnetischen Resonanzen der Erde. Als die ersten Astronauten ins All flogen und ihren natürlichen irdischen Lebensraum verließen, erlitten sie schon nach relativ kurzen Flügen schwere gesundheitliche Schäden.



Darstellung der Schumannwelle

Später wurde festgestellt, dass hierfür unter anderem das Fehlen der Schumann-Wellen verantwortlich war. Heutzutage sind Raumschiffe mit Geräten ausgestattet, die diese Wellen künstlich erzeugen, sodass der Organismus nicht an dem Mangel an Geosphäre leidet.

Die meisten Kräfte, die den geopathischen Effekten zugrunde liegen, lassen sich jedoch mit Messgeräten, die nach herkömmlichen Verfahren arbeiten, nicht erfassen. Daher

schmetterten die meisten wissenschaftlichen Fachkreise – von wenigen Ausnahmen abgesehen – die mystisch anmutenden Fragen (weil mit wissenschaftlichen Messgeräten nicht erfassbar) der geosphärischen Kräfte als pseudo-wissenschaftlich ab.

Dieses Schicksal ist auch anderen Wissenschaftsgebieten wie der Chemie schon widerfahren. In früheren Zeiten mussten einige der brilliantesten Chemiker die Inquisition fürchten ... Aufzeichnungen zu Elektromagnetismus und Quantenphysik gibt es bereits seit den Frühzeiten der Menschheit. Leider finden wir eben diese eingeschränkte und einschränkende Geisteshaltung der menschlichen Gemeinschaft seit vielen Jahrhunderten – wenn neue, unbekannte Erkenntnisse auf der Bildfläche erscheinen, ist die wissenschaftliche Meinung extrem gespalten.

Wir fanden heraus, dass die **geosphärischen Einflüsse** vorwiegend auf das **spezielle vierpolige elektromagnetische System** zurückzuführen sind.

Diese Erforschung wurde durch die **Torsion Semiconductor Technik** enorm erleichtert. So wie sich gezeigt hat, dass die **Schumann-Wellen in der Weltraumforschung extrem wichtig** sind, hat sich erwiesen, dass diese **geosphärischen Einflüsse** für ein **gesundes biologisches Leben essentiell wichtig** sind.

Dies ist der Grund, warum die verschiedenen Abschirm- und Umwandlungs-Techniken von schädlichen Auswirkungen geopathischer Zonen nicht die erhofften Ergebnisse erbringen konnten.

Die geosphärischen Kräfte sind zweifelsfrei von zentraler Bedeutung für das Leben. Wenn jedoch der gestörte, geschädigte Bereich der geosphärischen Kräfte (die **geopathischen Zonen**) **einfach eliminiert wird**, kann das nahezu **genauso viel Schaden** anrichten wie es den geopathischen Zonen zugeschrieben wird.

Schon alte Volksweisheiten besagen, dass von einem Eingreifen in diese Sphären erhebliche Krankheitsgefahren ausgehen können.

Wir müssen daher versuchen, schädliche **geopathische Kräfte zu sanieren und wiederherzustellen** – verschmutztes Wasser pumpen wir ja auch nicht ins Universum, sondern reinigen es und führen es dann wieder dem natürlichen Kreislauf zu. Zumindest sollte es intelligenter Weise so gemacht werden.

Der von uns entdeckte **vierpolige Elektromagnetismus bewirkt genau diese Wiederherstellung**.

Er führt die so lebenswichtigen unsichtbaren geosphärischen Kräfte wieder dem großen kosmischen Kreislauf zu, sodass die **gestörten, gesundheitsschädlich gewordenen Anteile der geosphärischen Kräfte** wieder **in lebensfördernde Kräfte umgewandelt** werden.

III. Anwendungsm-Hinweise für den GEO-CUBE

1. Funktionsprinzip

Der GEO-CUBE erzeugt vierpoligen Elektromagnetismus, der nach ausreichender Harmonisierung die (weiterhin als mystisch geltenden) vierpoligen Spektren der geopathischen Effekte anregt und sie wieder mit dem kosmischen Kreislauf verbindet.

Es wird also nicht willkürlich in das System eingegriffen. Der geschädigte und schädigende Anteil der lebensfördernden geosphärischen Kräfte wird nicht eliminiert oder in andere Spektren umgewandelt (abgeschirmt, „Schwingungen gelöscht“). Stattdessen wird dieser geschädigte und schädigende Anteil in den allumfassenden Kreislauf zurückgeführt, damit ihn dort die Schöpfungskräfte „reparieren“, die die gesamte Sphäre des Lebens erschaffen und steuern.

In unseren Worten als Klinghardt-Anwender: es bestimmt nicht der einzelne Mensch (Therapeut, Arzt, Heiler), wie und welche Anteile des Elektromagnetismus schädlich wirken und wie die heilsame Ordnung wieder aussehen soll, sondern wir stellen mithilfe des GEO-CUBEs eine Möglichkeit der Verbindung zur 5. Ebene her und überlassen es den Schöpfungskräften der 5. Ebene, in den verschiedenen gestörten und aus dem Gleichgewicht geratenen Systemen ordnend zu wirken. In der Praxis heißt das: → Selbstheilungskräfte werden aktiviert

Der GEO-CUBE kann auch die gesundheitsschädigenden Auswirkungen des schädlichen Elektromogs erheblich reduzieren. Da Elektromog jedoch vom Menschen gemacht ist, ist er kein ursprünglicher Bestandteil der Natur und kann daher nicht allein durch die Verbindung mit dem kosmischen Kreislauf unschädlich gemacht werden. Was den Elektromog angeht, ist es nach wie vor wichtig, vor allem den Schlafplatz von diesen Strahlen abzuschirmen und sauber zu machen.

Unsere Firma Biopure.eu und andere Firmen bieten hierzu ein breites Spektrum an Produkten.

2. Anwendung des GEO-CUBE

An der kurzen oberen Seite des Geräts befindet sich der Ein- und Ausschalter. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, leuchtet ein kleines grünes Lämpchen auf der Vorderseite des Geräts. Der GEO-CUBE ist dann betriebsbereit und **verbindet** innerhalb weniger Minuten die **geosphärischen Kräfte** (je nach örtlichen Gegebenheiten) **mit dem kosmischen Kreislauf** im **Umkreis von 3 bis 5 Metern**, sodass die **schädlichen Kräfte** dort wieder **in lebensfördernde Quellen** umgewandelt werden.



3. Energieversorgung

Der **GEO-CUBE** wird mit zwei AA-Batterien betrieben. Lösen sie die Schrauben an der Unterseite, um das Batteriefach zu öffnen. Verwenden Sie nur langlebige Alkali-Batterien. Das Gerät kann auch mit AA-Akkus betrieben werden. Wenn die Leuchte nicht mehr, oder nur noch sehr schwach leuchtet, muss die Batterie gewechselt werden.

4. Häufigkeit der Anwendung

Weder aus gesundheitlicher noch aus technischer Sicht spricht etwas dagegen, den **GEO-CUBE Tag und Nacht ohne Pause eingeschaltet** zu lassen, in den meisten Fällen ist dies aber nicht erforderlich. Das Wichtigste ist, die Umgebung des Schlafplatzes frei von Geosmog zu halten. Man sollte also den **GEO-CUBE** eingeschaltet lassen, während man schläft. Eine Geo-Sanierung des Arbeitsumfelds muss in der Regel nicht so häufig durchgeführt werden. Wenn ein **Arbeitsplatz** jedoch stark von Geo- oder Elektrosmog betroffen ist und dort eine sitzende Tätigkeit ausgeübt wird, ist es auch hier sinnvoll, den **GEO-CUBE eingeschaltet zu lassen**.

Der **GEO-CUBE** wirkt nicht auf die Erdstrahlung selbst ein, sondern **stellt die ordnungsgemäße Verbindung zwischen den Erdstrahlen und den höheren kosmischen Kräften wieder her**. Das macht die besonderen Eigenschaften des **GEO-CUBEs** aus, die ihn von anderen Geräten seiner Art unterscheiden.

Durch die **regelmäßige Anwendung** des **GEO-CUBEs** kann die **Harmonie zwischen Erd- und kosmischer Strahlung** auch über die Betriebszeit des Geräts hinaus **aufrechterhalten** werden. Nach wenigen Wochen regelmäßiger Anwendung (nachts oder während der Arbeitszeit) bleibt der „behandelte Bereich“ auch ohne erneute Anwendung noch für Tage, Wochen oder sogar noch länger ein energetisch lebensförderndes Feld. Man kann es sich so vorstellen, dass sich die Verbindung zwischen Erdkräften und höchsten

kosmischen Kräften wie ein Feld aufbaut und bei Ausschalten des Gerätes nicht sofort wieder zusammenfällt. Wann dieser Effekt einsetzt und wie lange er anhält, wird durch die Intensität der Kräfte bestimmt, die die geosphärischen Kräfte stören und in geopathische umwandeln. Im Zweifelsfall macht man jedoch nichts falsch, wenn man es jeden Tag einschaltet.

5. Standort des Geräts

In jedem Fall sollte das Gerät nach Möglichkeit mit mindestens 40 cm Abstand zur nächsten Wand aufgestellt werden, wegen des autodynamischen Wesens der geopathischen Felder. (Die Regeneration der geopathischen Zonen funktioniert auch, wenn dies nicht möglich scheint, es dauert jedoch länger.) Wählen Sie den Standort vor allem so, dass niemand auf das Gerät tritt oder es herunterfallen könnte. Wenn der **GEO CUBE mindestens 40 cm von den Wänden entfernt** steht, ist **jeder Punkt im Raum gut abgedeckt**. Es ist wichtig, den **GEO-CUBE** nicht höher als die Hälfte der Raumhöhe aufzustellen. (Wenn die Deckenhöhe beispielsweise 260 cm beträgt, soll das Gerät nicht höher als 130 cm über dem Boden platziert werden.) Es kann auf dem Boden, Teppich, Regal oder Tisch aufgestellt werden, nicht jedoch auf einem hohen Schrank (Raumhöhe). In einem geschlossenen Schrank wird seine Wirksamkeit geschwächt, dies ist daher nicht empfohlen, in einem halbgeschlossenen Schrank oder einer Glasvitrine hingegen funktioniert es einwandfrei. Wenn die Raumanordnung es erlaubt, ist der **optimale Standort im Schlafzimmer am Fußende des Bettes**. So baut sich das harmonisierende Feld am besten auf und entfaltet seine Wirkung. Sollte jedoch nur am Kopfende Platz für den **GEO-CUBE** finden, schadet das in keinem Fall.

Sollten die beiden Lampen während des Schlafens zu hell und damit störend erscheinen, kann der **GEO-CUBE** mit einem Tuch abgedeckt werden. Das beeinträchtigt in keiner Weise die Funktion oder Wirkung.

6. Ergebnisse der Anwendung des GEO-CUBE

Nach einigen Tagen der Anwendung **träumt man friedlicher** und **schläft erholsamer**. Viele Menschen, die unter latenter „geopathischer Krankheit“ leiden, schlafen schon in der ersten Nacht erheblich besser. Wir bekommen allgemeine Rückmeldungen, dass man **in dem geosphärischen Feld des GEO-CUBE** nach weniger Schlaf als üblich **erholt, ausgeruht und entspannt aufwacht**. Das soll natürlich keine Ermutigung sein, weniger zu schlafen und so seinen Organismus auszubeuten, sondern man kann es als Unterstützung betrachten, von seiner – ja meist begrenzten – Schlafenszeit optimal zu profitieren.

Die **Krankheiten**, die **durch geopathische Zonen verursacht** werden, **können besser geheilt werden**, wenn man den **GEO-CUBE** sachgerecht und regelmäßig anwendet und immer an derselben Stelle schläft.

Der **GEO-CUBE strahlt keine elektromagnetischen oder Funkwellen aus** und erzeugt **keine Interferenzen**. Er hat **keine Nebenwirkungen**. Er hat **keinerlei direkte Wirkung auf die geosphärische Zone**, sondern führt sie lediglich mit Hilfe der vorhin beschriebenen TsT-Technologie **in den kosmischen Kreislauf zurück**.

Dadurch ist die Verbindung zwischen irdischen und kosmischen Kräften wieder hergestellt, damit sie sich harmonisieren und so ihre positive Wirkung entfalten können.

Jede CUBE-Behandlung unterstützt die Selbstheilungskräfte, ersetzt jedoch nicht die ärztliche Behandlung!

IV. Anwendung-Hinweise für den GEO-CUBE mini

1. Anwendung des GEO-CUBE mini

Der **GEO-CUBE mini** ist immer eingeschaltet und betriebsbereit. Das erkennt man am kleinen grünen leuchtenden Lämpchen auf der Vorderseite des Geräts. Der **GEO CUBE mini** verbindet die geosphärischen Kräfte (je nach örtlichen Gegebenheiten) mit dem kosmischen Kreislauf im **Umkreis von 50 bis 150 Zentimetern**, sodass die **schädlichen Kräfte** dort wieder **in lebensfördernde Quellen umgewandelt** werden.



2. Energieversorgung des GEO CUBE mini

Der **GEO-CUBE mini** benötigt eine kleine runde Knopfzelle. Lösen Sie die Schrauben an der Unterseite, um das Batteriefach zu öffnen. Verwenden Sie nur langlebige Alkalibatterien. Wenn das Lämpchen nicht mehr, oder nur noch sehr schwach leuchtet, muss die Batterie gewechselt werden.

3. Wirkungsweise

Der **GEO CUBE mini** arbeitet mit derselben Technologie, wie der vorhin beschriebene **GEO-CUBE**, und baut ein harmonisierendes Feld auf, in dem die gestörten und die störenden Anteile der geosphärischen Strahlen dem kosmischen Kreislauf wieder zugeführt werden.

Lediglich der Wirkungskreis des **GEO-CUBE minis** ist geringer als die seines „großen Bruders“.

Dafür hat der **GEO- CUBE mini** eine handliche Größe und eignet sich hervorragend, um ihn in der Hosentasche oder am Körper zu tragen. Ca. 150cm in alle Richtungen baut ein Feld auf, in dem der Mensch, der einen **GEO CUBE mini** trägt, durch und durch von einer lebensförderlichen Energie-Kugel umgeben ist.

Dies stärkt immerzu das körpereigene harmonische Energiefeld und schützt permanent vor körperschädlichen Energiestrahlen.

V. Anwendungs-Hinweise für den H-CUBE

H-Cubes können komplementär und zusätzlich zu jeder Art von Behandlung für verbessertes Wohlbefinden eingesetzt werden. Schon kurze Anwendungen können Erfolge zeigen. Die Wirk- und Funktionsweise wurde stetig weiterentwickelt.

1. Informationen zur Einführung

Die Anwendungsgebiete einzugrenzen und zu benennen ist de facto nicht möglich. Die Geräte können sowohl zur Prävention für unspezifische Anwendungen, wie auch für spezifische Anwendungen bei Unwohlsein und Schmerzen eingesetzt werden.

Als Veranschaulichungsbild könnte man den lebenden Organismus mit einem ferngesteuerten Modellflugzeug vergleichen. Wenn die Verbindung zwischen dem Flugzeug und der Steuerung gut ist, fliegt das Flugzeug sicher, doch wenn die Funkverbindung unterbrochen wird, gerät das Flugzeug in Schwierigkeiten und stürzt womöglich ab. Biologisches Leben führt vitale biochemische und neuronale Prozesse aus und hält zugleich die Verbindung zu den höheren Kräften des Kosmos aufrecht. Wenn diese Verbindung beeinträchtigt ist, verschlechtert sich sein Zustand. Wenn die Verbindung jedoch intakt ist, regeneriert sich der Organismus und erneuert sich ununterbrochen, das Leben blüht.

Diese Verbindung zu verbessern oder **wiederherzustellen** ist die **Funktion des H-CUBE**. Darum birgt seine **Anwendung** jederzeit **großes Potenzial und Nutzen** – sei es in Form wiederholter **Kurzbehandlungen** oder einer **kontinuierlichen Langzeitbehandlung**.

*Wenn wir innerhalb des **5-Ebenen-Heilmodell nach Dr. Klinghardt** denken, könnte man vielleicht auch sagen: der H-CUBE ist ein quantenphysikalisches Hilfsmittel als Äquivalent zur Meditation, welches uns ja auch mit der höchsten Schöpferkraft in Verbindung bringt (eine Intervention auf der 5. Ebene)*

Aber wieso sollten wir Menschen, die wir von Beginn an befähigt sind, Verbindung mit unserer Schöpferkraft herzustellen, plötzlich ein menschen-gebautes Gerät benötigen um eben diese höchste Verbindung (= Heilungskraft) herzustellen?

Dr. Klinghardt weist seit Jahren immer wieder darauf hin, dass die menschen-gemachten Entwicklungen der letzten Jahrzehnte extrem störenden Einfluss auf genau diese Verbindungsfähigkeit des physischen Körpers über das Bewusstsein des Menschen mit der göttlichen Schöpferkraft ausüben: wie z.B.

- *die in den letzten Jahren katastrophal schädigende Auswirkung der breitflächigen Vergiftung der Luft (und infolge jedes Lebewesens) mit Schwermetallen, Aluminium, Strontium, Barium durch das Geo-Engineering Projekt (1. Ebene)*
- *der mittlerweile erdumspannende hochfrequente Handy-Sendefunk (2. Ebene)*

- die tägliche indirekte Traumatisierung durch aufgenommene Bilder von gezeigter Brutalität, Gewaltausübung, und Leid im Fernsehen und den allgegenwärtigen Medien (3. Ebene).

All diese Störeinflüsse erschweren dem Menschen (auf 1. und 2. Ebene auch den Tieren) den ureigensten Kontakt zu seiner eigenen regenerativen Lebenskraft, seiner Selbstheilungskraft.

Vielleicht erfordert diese Zeit voller menschen-gemachten Belastungen, dass wir menschen-gemachte Technologien aus quantenphysikalischen Erkenntnissen als Unterstützung für die Verbindung zur höchsten Schöpfungskraft (kosmischen Intelligenz, 5. Ebene) einsetzen.

2. Anwendung des H-CUBE

Das Gerät wird mit dem Kippschalter an der rechten Seite des Geräts ein- und ausgeschaltet. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, leuchten an der Vorderseite zwei grüne Lichter. Halten Sie während der Anwendung das Gerät immer am schmalen Teil fest und berühren Sie nicht die grünen Lampen. Dies könnte den Energiefluss stören.

Die Lampen auf den Bereich richten, der behandelt werden soll.



Das zirkuläre Fließen von Schwingungen zwischen Anwender und Gerät basiert auf zwei kohärenten Modulen, die quantenmechanisch Spiegelbilder sind. Dadurch wird es möglich, dass die Schwingungen ständig aufeinander abgestimmt werden und die für die Anwendung optimalste Form an Schwingungen ausgesandt werden.

Die optimale Distanz ist abhängig vom Energieniveau und Art des Beschwerdebildes.

a) Distanz 5 – 30 cm: bei Schwäche und generell **niedерem Energieniveau** der Person, sowie bei Beschwerden oder **Verletzungen des Bewegungsapparates**.

b) Distanz 20 – 25 cm: bei hohem Energieniveau und **Beschwerden der abdominalen Organe**.

c) Auf- und Ab-, oder zirkuläre Bewegungen machen die **Anwendung effektiver**. Es schadet jedoch nicht, wenn Sie die Leuchten an einem Punkt halten. Lassen Sie sich von Ihren

Instinkten führen. Bei offener Geisteshaltung wird der Körper automatisch Signale zu jenem Platz senden, der die Behandlung am meisten benötigt.

Der **H-Cube Plus kann keinen Schaden zufügen**. Er unterstützt vielmehr die Bewegungen des Lebensrhythmus'. Er gibt dem Körper den Auftrag, sich zu erneuern, zu regenerieren und kann ihn mit neuer Energie, Rhythmus und Informationen versorgen. Damit diese **Impulse integriert** werden können, benötigt der Körper **Ruhe** und eine **stressfreie Umgebung**.

Eine **Anwendung kann einige Stunden nachwirken** und Veränderungen im Körper spürbar machen. Achten Sie daher auch auf **entspannte Nachtruhe im Anschluss an eine Anwendung**. Folgt keine Ruhephase, bedeutet dies für den Körper unnötigen Stress.

Effektivere Ergebnisse erzielen Sie bei **mehreren kurzen Anwendungen (5-10 Minuten) über den Tag verteilt**, diese sind auch einer einmaligen langen Anwendung vorzuziehen. Auf jede Anwendung sollte eine Ruhephase in stressfreier Umgebung folgen, etwa in der Länge der Behandlungsdauer.

3. Energieversorgung des H- CUBE

Das Gerät wird mit zwei AA-Batterien betrieben, das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite des Geräts im schmalen unteren Teil. Bei ausreichendem Ladestand der Batterien leuchten die beiden grünen Lichter auf der Vorderseite normal, solange das Gerät eingeschaltet ist. Wenn das Licht schwächer wird bzw. erlischt, müssen die Batterien gewechselt werden. Der **H-CUBE** kann auch mit Akku betrieben werden.

4. Anwendungsmöglichkeiten der H-Cubes

Es gibt 2 unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten:

- die einfache, unspezifische Anwendung und
- die spezifische Anwendung mit hoher Effizienz

a. Einfache, unspezifische Anwendung

Beginnen Sie mit 2-10 Minuten in 5-30 cm Abstand zu dem Ort, von dem die Beschwerden ausgehen, und fahren Sie dann mit weiteren 5-10 Minuten im Bereich der Magengrube, des Herzens, der Kehle und des Bauchnabels fort. Sie können die Behandlung weiter fortsetzen. Es ist jedoch darauf zu achten, dass im Anschluss an jede Anwendungssequenz eine Ruhe- und Entspannungsphase in etwa gleicher Länge folgt. Bei der gründlichen Selbstbehandlung ist besondere Aufmerksamkeit in den ersten 20 Minuten erforderlich; behandeln Sie die entscheidenden Punkte und fahren Sie dann mit der Magengrube sowie der Herz-, Kehlen- und Nabelregion fort (in dieser Reihenfolge). Danach können Sie die Behandlung auch beim Fernsehen, Lesen oder einer anderen sitzenden Tätigkeit fortführen. Richten Sie das Gerät auf verschiedene Körperregionen, so, wie es sich gut anfühlt.

Es lohnt sich, dabei aufmerksam auf die leisen Signale zu achten, die während der Behandlung spürbar werden. Die Körperregion, von der diese Signale ausgehen, sollte in die nächste Behandlung einbezogen werden.

b. Spezifische Anwendung mit hoher Effizienz

Im Falle der Anwendung mit hoher Effizienz bedeutet das konkret, **dass der Fokus der H-CUBEs (beide grüne Lichter) bewusst auf den Punkt gerichtet wird, der den größten Behandlungsbedarf hat.** (siehe weiter unten „negatives Schmerz-Signal“)

Die Wirkung des H-CUBEs kann jedoch um ein Vielfaches verstärkt werden, wenn wir die verschiedenen Schmerz-Signale unterscheiden lernen und mit dem H-CUBE danach vorgehen.

5. Wahrnehmungen während der Anwendung

Während der Anwendung nehmen die meisten Menschen Wärme, Kribbeln und ein schwebendes Gefühl wahr. Dies hat keine Bedeutung für das Ergebnis. Allerdings reagieren schwer kranke Menschen tendenziell empfindlicher an den Punkten, die aus energetischer Sicht besondere Bedeutung haben oder Informationen im System weiterleiten. Um das besser verstehen zu können, muss zunächst die Bedeutung von zwei Arten von Schmerz-Signalen geklärt werden.

6. *Zwei unterschiedliche Schmerz-Signale*

Die unterschiedliche Interpretation von Schmerz-Signalen hilft uns zu erkennen: ist dieser Schmerz ein Ruf nach einer Veränderungs- Maßnahme, oder ist dieser Schmerz eine unmittelbare Folge von einer hilfreichen Veränderungs-Maßnahme.

Die beiden Schmerz-Signale fühlen sich auch unterschiedlich an.

Wir nennen sie in der Folge „negatives“ und „positives“ Schmerz-Signal, was nicht als Wertung gut-schlecht zu verstehen ist, sondern eher in dem Sinne:

„negatives“ Schmerz-Signal → weil negativer Zustand, der zu verändern ist;

„positives“ Schmerz-Signal → weil gerade etwas Heilsames passiert, und diese Veränderung vorübergehend weh tut

„Negatives“ Schmerz-Signal

Wenn der Körper einer kraftvollen Einwirkung von außen ausgesetzt wird, reagiert er mit Schmerzen. Dieser Schmerz informiert uns, dass unser Organismus durch etwas Gesundheitsschädliches beeinträchtigt wurde, das wir so schnell wie möglich beheben sollten.

„Positives“ Schmerz-Signal

Doch ebenso verursacht es Schmerzen, wenn man sich beispielsweise einen Dorn aus dem Finger zieht. Dieser Schmerz ist ein Signal, dass das für die Körperfunktionen erforderliche Gleichgewicht bald wiederhergestellt sein wird.

7. *Die Strategie der Anwendungen*

Wenn Sie während der Anwendung ein positives Schmerz-Signal empfinden, gilt es, den genauen Punkt zu finden, an dem es am stärksten ist, und die Behandlung dort anzuwenden. Schon ein halber Millimeter kann einen bedeutsamen Unterschied in der ausgelösten Empfindung ausmachen. Achten Sie sorgfältig auf das Feedback ihres Körpers mithilfe dieser Schmerz-Signale. Meist wird sich dieser Bereich schnell verschieben. Denn sobald das Gerät die Energieblockade an einer Stelle gelöst oder die unterbrochene Informationskette wiederhergestellt hat, meldet sich eine andere Stelle des Körpers, die auch unbewusst damit in Verbindung steht und ruft um Hilfe, was sich wiederum durch Auftreten solch eines positiven Schmerz-Signals an dieser neuen Stelle bemerkbar macht. Selbst wenn man auf diese Signale nicht hört und den H-CUBE je nach aufleuchtenden Schmerz-Stellen auflegt, kann das Gerät auf unspezifische Weise hilfreiche Wirkung entfalten, doch wenn man diesen positiven Schmerz-Signalen folgt, werden erheblich bessere und raschere Ergebnisse erzielt.

Sie brauchen dieses Schmerz-Signal nicht zu fürchten. Es wird nie so stark, dass man darunter leidet. In der Regel ist es noch weniger unangenehm als eine Massage der Fußsohlen. Die Behandlung mit dem H-Cube hat aber eine vergleichbar wohltuende Wirkung.

Wenn Sie eine andere Person mit dem **H-CUBE** behandeln, ist es daher ebenso wichtig genau auf deren Rückmeldung der Schmerz-Signale zu hören, um so den Heilungsbewegungen des Organismus zu folgen und die Behandlung so effizient als möglich zu machen.

Solche Signalschmerzen können nicht nur im und am erkrankten Körperteil und nicht nur an den zu erwartenden Punkten, Meridianen usw. auftreten, sondern in allen Regionen des Körpers. Signale aus den Gliedmaßen, Fußsohlen, Knie- und Ellenbogengelenken sind besonders wertvoll für die Heilung, da sie bisher unentdeckte, tiefer liegende Probleme offenbaren können. Wir sollten den Signalen des Körpers glauben. Eine lebende Zelle weiß viel mehr über Biologie als alle Wissenschaftler der Welt. Ein kleines Knötchen auf der Fußsohle, ein winziger Knorpel im Knie oder Ellenbogen ... Niemand würde darüber klagen. „Das ist nichts weiter“, sagen wir und denken meist nicht länger darüber nach. Doch wenn wir diese kleinsten Signale, Schmerzen, Kribbel- und Juckreize wahrnehmen, können wir mit ihrer Hilfe die ursprünglichen Ursachen für Ungleichgewichte des Körpers und schwere Krankheiten finden.

Wir sollten also auch auf die kleinsten, unscheinbarsten Signale des Körpers hören und die Behandlung dort anwenden, wo der Körper danach verlangt bzw. wo er am aktivsten reagiert.

Trotz der zahlreichen Reaktionen fühlt man sich **durch die Anwendung** nicht entkräftet sondern **erholt**. Im Allgemeinen bringt sie ein **Gefühl von Reinigung, Linderung und Verjüngung**.

In einigen Fällen kann eine wirksame Behandlung jedoch auch **starke Müdigkeit** hervorrufen. Das liegt daran, dass der **Organismus** das neue, höhere Gleichgewicht verfestigen und stärken will, dazu **braucht er Zeit und Entspannung**. **Ruhephasen nach der Anwendung** sollten eingehalten werden, wichtig ist natürlich auch der Schlaf.

Dieser Aspekt sollte beherzigt werden und daher ist es ratsam, **unmittelbar nach einer Anwendung nicht Auto zu fahren** oder ähnlich konzentrierte Tätigkeiten auszuüben.

Häufig ist zu einer vollständigen Integration der heilenden Informationen schon ein einziger Schlafzyklus (90 Minuten) ausreichend.

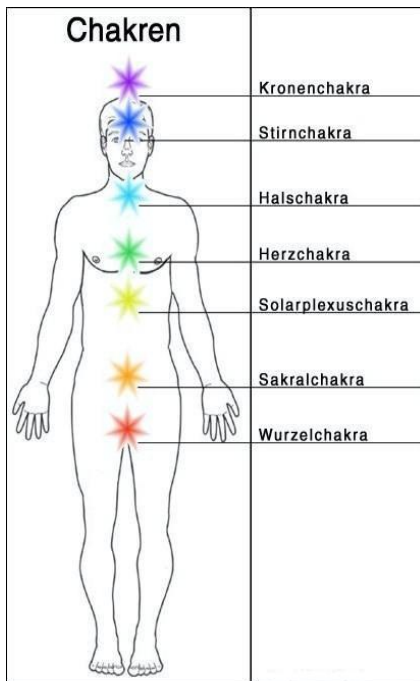
Wer einmal mit der Selbstbehandlung angefangen hat, kann kaum wieder aufhören, weil sich immer wieder neue Punkte finden, deren Behandlung gut tun würde...

8. Anwendung mit dem H-CUBE bei anderen Personen

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie sich darin schulen können, anderen Menschen höchst erfolgreich mit dem **H-CUBE** zu helfen. Der Schlüssel liegt darin, sich selbst regelmäßig und sorgfältig mit dem **H-CUBE** zu behandeln (*siehe 4a: einfache, unspezifische Anwendung*), um die Wahrnehmung in der Frequenz, in der die Cube-Technologie wirkt, zu erhöhen.

Denn um jederzeit verfolgen zu können, was in einer behandelten Person vorgeht, brauchen Sie keine übermenschliche Wahrnehmungsfähigkeit mitzubringen. Sie müssen lediglich lernen, auf sich selbst zu hören und die Signale klar zu interpretieren.

Nehmen sie sich ca. 20 Minuten Übung pro Tag, 7 Tage die Woche, mit entspannter, geduldiger, toleranter Selbst-Achtsamkeit. Behandeln Sie zuerst die Körperregion mit dem größten Problem und dann die vier folgenden Chakren in der genannten Reihenfolge:



1. Solarplexus
2. Herz
3. Hals
4. Sakral

Wechseln Sie dann wieder zu einer Körperregion mit Beschwerden. Achten Sie stets auf jegliche Signale des Körpers.

Fahren Sie mit der Behandlung an allen Stellen fort, an denen Sie etwas spüren. Einmal in der Woche können Sie die Behandlung ohne zeitliche Begrenzung durchführen (solange Sie einen Impuls dazu verspüren). Das Ergebnis ist ein äußerst angenehmes Gefühl, vielfache Erholung und Linderung.

Sobald Ihre Aufmerksamkeit wirklich entspannt, Ihre innere Haltung offen und ohne große Erwartung und Ehrgeiz ist, werden Sie auf diese Weise durch Erfahrung die selbststrukturierende Strategie Ihres eigenen Organismus

entdecken, nicht als Theorie, sondern als ein Gefühl und eine Körperempfindung. Das ist ähnlich, wie man lernt, sich in einer unbekanntem Stadt oder in einem dunklen Wald zurechtzufinden.

Wenn Sie an diesem Punkt angelangt sind, nehmen Sie ganz einfach wahr, was im Organismus einer anderen Person während der Behandlung vorgeht und welche Punkte noch der Behandlung bedürfen.

Natürlich kann man die zu behandelnden Stellen auch kinesiologisch austesten.

a. Erste Behandlung

Die **erste Behandlung** mit dem **H-CUBE ist entscheidend**. Für die meisten Menschen kann sie über die grundlegenden Kräfte der Umwelt hinaus seit der Geburt die erste Möglichkeit des Organismus sein, wieder in Verbindung mit der höheren Intelligenz des Lebens (mit der schöpferischen Ordnungskraft) zu kommen. Wenn die erste Behandlung wie oben vorgeschlagen durchgeführt wird und **mindestens 15 Minuten** lang dauert, **baut der Organismus** zusätzlich eine **regenerative Verbindung zu seiner eigenen höheren kosmischen Quelle auf**.

Dies hat zur Folge, dass der Mensch nun eine enge Verbindung mit der kosmischen Intelligenz des Lebens hergestellt hat und diese Ordnungskraft der Schöpfer-Ebene **ohne erneute Anwendung für die nächsten Monate** oder sogar **Jahre weiterwirkt**.

Der Mensch kann erheblich weniger anfällig für Erkältungen und Infektionen sein, Verletzungen können schneller und besser heilen, und er kann sich in jeder Hinsicht in einer hoch organisierten Ordnung im Gleichgewicht befinden. Die **Gesundheit kann grundlegend gestärkt werden**.

b. Entgiftung

Schon eine Behandlung mit dem **H-CUBE** erzielt eine lang anhaltende, deutlich vitalisierende Wirkung. Die selbstentgiftende Wirkung nimmt zu, aber dennoch ruft der **H-CUBE** – im Gegensatz zu vielen anderen Energiegeräten – **keine Entgiftungssymptome** hervor. Bei verschiedenen Energie- und Impulstherapien kommt es häufig vor, dass sich der Organismus von Toxinen befreit und dadurch vorübergehend ein toxischer Zustand entsteht.

Bei der **H-CUBE** Anwendung ist dies nicht der Fall.

c. Akut-Anwendungsmöglichkeiten

Die **Selbstheilungskräfte funktionieren nach der Blaupause des gesunden unverletzten Organismus**. Die **Technologie im H-CUBE hilft, die Verbindung zu dieser kosmischen Ursprungseben wiederherzustellen** und den Verbindungskanal zu aktivieren. So können die Selbstheilungskräfte ungehindert regenerativ wirken → eine rasche Wiederherstellung des heilen Ursprungs-Zustandes wird im Allgemeinen begünstigt. Daher ist es sehr hilfreich, den **H-CUBE als zusätzliche Maßnahme** zu allen notwendigen Schritten der Ersten Hilfe einzusetzen, wie bei:

- Schock
- Fieber
- Akute Entzündungen
- Alle Arten von Schmerz-Zuständen

d. Periodische Anwendungen

Periodische Anwendungen können ebenfalls sehr wirksam sein, selbst wenn sie nur einmal pro Woche durchgeführt werden. **Optimal sind Anwendungssitzungen von 5-15 Minuten alle 3-4 Tage mit dem H-CUBE**. In dringenden Fällen kann beliebig verlängert werden. Wenn die Behandlungshäufigkeit erhöht wird, sollten unbedingt die Ruhezeiten eingehalten werden. Der **H-CUBE** kann als alleiniges Gerät oder in Kombination mit Geräten jeder anderen Therapieform verwendet werden.

9. Zusammenfassung

Das Grundprinzip der Wirkung der CUBE-Technologien ist:

- Selbstheilungskräfte zu aktivieren
- Blaupause des kosmischen Schöpfungsplan „anzuzapfen“
- Kanäle, in denen diese Selbstheilungskräfte wirken, offen zu halten

Der vierpolige Elektromagnetismus breitet sich auf grundlegend andere Art im Raum aus als z. B. Schall-, Licht- oder Funkwellen. Um vollständig in lebendes Gewebe eindringen zu können, muss der vierpolige Elektromagnetismus eine besondere Spiralform annehmen. Der **H-CUBE** kann auch diese Spiralformen erzeugen.

- Wirkt ab einer Anwendungsdauer von 20 Sekunden.
- Kontinuierliche, kumulative Wirkung
- 36 Stunden lang wird nach dem Ende einer Anwendung (von mindestens 15 min. beim H-CUBE) die kosmische Verbindung immer stärker, so als ob die Behandlung fortgesetzt würde.
- Dauerhafte Verbesserung nach den Anwendungen
- Keine Anzeichen von Abschwächung, Überlastung oder Detox-Symptomen
- Externe Faktoren haben keinen Einfluss auf die Anwendung oder deren Wirksamkeit; sie kann nach Unfällen und Traumen, während der Nutzung eines Mobiltelefons, in Elektro- und Geo-smog verseuchten Gebieten gleichermaßen angewendet werden.
- Kann auch von Laien angewendet werden
- Kann bei akuten und chronischen Erkrankungen angewendet werden
- Stört nicht die Ordnung des Organismus, begrenzt nicht, gibt keine Informationen ab, sondern stellt ausschließlich die eigenen kosmischen Verbindungen des Lebens zum Körper wieder her
- Kann in Kombination mit jeder Art von medizinischer oder naturheilkundlicher Behandlung und Technik angewendet werden und fördert deren Ergebnis
- Mehrere Geräte dieser Art können gleichzeitig angewendet werden.
- Kann auch bei extremer Schwäche, Fieber, Entzündung und sogar Bewusstlosigkeit angewendet werden
- Kann auch bei Babys und in der Schwangerschaft angewendet werden
- Kopf und Gehirn können direkt behandelt werden.

→ Die gemeinsame Anwendung von H-Cube und GEO-CUBE ist optimal. Die spezifische Wirkung der H-CUBEs wird durch den Aufbau des Feldes während der Regenerationszeit im Schlaf mit dem GEO-CUBE hochgradig verstärkt.

Jede H-CUBE Anwendung unterstützt die Selbstheilungskräfte, ersetzt jedoch nicht die ärztliche Behandlung!



Biopure.eu LTD
Rathaus Viertel 4 • 2353 Guntramsdorf • AUSTRIA